

eGK & KVK

Formulargerechter Druck als Sorglos-Paket

Die Leistungserbringer sollen spätestens mit der Einführung der eGK ihre KV-Abrechnungen elektronisch über einen PC und ein Praxisverwaltungsprogramm vornehmen. Unter bestimmten Voraussetzungen werden jedoch Ausnahmen von dieser Regel zugestanden, die weiterhin eine manuelle Abrechnung erlauben.



Erstattungsfähige Terminals für den Basisrollout der eGK

Auch diese Praxen müssen jedoch ihre bisherige Geräteausstattung austauschen, um die elektronische Gesundheitskarte lesen und deren Daten in die ärztliche Formulare eindringen zu können.

Celectronic bietet hierfür eine Sorglos-Lösung an, die aus einem Terminal zum Verarbeiten der bisherigen KVK und der neuen eGK und einem EPSON-Drucker für die formulargerechte Bedruckung besteht. Selbstverständlich gehört ein passendes Verbindungskabel zum Lieferumfang.

Die Gerätekombination kann bei Bedarf noch um ein speicherndes Terminal für den Hausbesuch ergänzt werden. Dann ist auch ein direkter Druck der gespeicherten Versichertendaten möglich.



EPSON LQ-300+II

Jede Gerätekombination wird vor ihrer Auslieferung vom Celectronic-Service optimal vorkonfiguriert. Es sind nur noch die LANR und die BSNR einzugeben. Ein PC wird nicht benötigt.

eGK & KVK Auslesen und Direktdruck

CARD STAR /medic 2 – Modell 6020-4 / EPSON LQ-300+II
Optional auch mit CARD STAR /memo2

Als stationäres Terminal kommt das CARD STAR /medic2 Modell 6020-4 zum Einsatz.

Das Gerät wurde speziell für die elektronische Gesundheitskarte entwickelt. Es wurde bereits 2006 eingeführt und ist inzwischen in vielen Tausend Praxen und Kliniken im täglichen Einsatz. Das Gerät ist standardmäßig mit allen Schnittstellen für den Einsatz an einem PC mit Praxisverwaltungssoftware oder an einem seriellen Drucker ausgestattet.

CARD STAR /medic2 Modell 6020-4 wurde von der gematik Berlin zugelassen und entspricht somit den Richtlinien für die Pauschalerstattung durch die KVen und KZVen. Im Bereich der KV Nordrhein wird bei Beantragung bis zum 31. Juli 2009 eine Pauschale von insgesamt 645 EUR erstattet.

Die Zulassung garantiert auch eine spätere Integration in die Telematik-Infrastruktur durch ein Software-Update. Dafür ist dann ein PC und ein zweites Kartenterminal für den Heilberufsausweis (HBA) notwendig.

CARD STAR /medic2 Modell 6020-4 ist standardmäßig mit einer Aufnahmevorrichtung für das speichernde Zusatzgerät CARD STAR /memo2 ausgestattet und stellt diesem seine Schnittstellen, sein Display und seine Tastatur zur Verfügung. Auch der Akku des Zusatzgerätes wird über die Basisstation wieder aufgeladen.

CARD STAR /memo2 kann bis zu 200 KVK oder eGK auch gemischt speichern. Es ist nur Hemdtaschen-klein, sehr leicht und einfach zu bedienen.

Die in einem CARD STAR /memo2 gespeicherten Daten können aus Gründen des Datenschutzes ausschließlich mit dem zugeordneten CARD STAR /medic2 ausgelesen werden. Es ist möglich, mehrere CARD STAR /memo2 (maximal 15) mit einem CARD STAR /medic2 zu betreiben. Die Zuordnung kann von jedem Anwender selber vorgenommen werden.

Detailinformationen zu den Kartenterminals entnehmen Sie bitte den entsprechenden Prospektblättern.

EPSON LQ-300+II ist ein 24-Nadel-Drucker mit besonders kleiner Stellfläche und geringem Geräuschpegel (< 46,5 dB(A)). Er ist vielseitig einsetzbar und kann neben dem Original bis zu 3 Durchschläge verarbeiten. Dabei ist er mit bis zu 240 Zeichen pro Sekunde sehr schnell.

Für den Einsatz am CARD STAR /medic2 wird der EPSON LQ-300+II von Celectronic fertig eingerichtet.

Alle Ausdrücke erfolgen somit formulargerecht auf allen ärztlichen Formularen. Da der Lieferung auch das passende Spezialkabel für die Verbindung von Terminal und Drucker beiliegt, ist eine schnelle Inbetriebnahme der Gerätekombination problemlos möglich.

Krankenkasse bzw. Kostenträger	Gematik Musterkasse	00083
Name, Vorname des Versicherten		
Peters Sebastian		
Geburtsdatum		
22.10.75		
Wohnort		
Schönwalder Allee 22		
13587 Berlin		
Datum		
06/08		
Kassen-Nr.	Versicherten-Nr.	Status
3456789	A123456781	1275 9
Betriebsstellen-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
132456897	987654321	16.10.08

Erstbescheinigung Folgebefcheinigung

Arbeitsunfall, Arbeitsunfallfolgen, Berufsunfähigkeit dem Durchgangsarzt zugewiesen

arbeitsunfähig seit: T T M M J J

voraussichtlich arbeitsunfähig bis einschließlich: T T M M J J

festgestellt am: T T M M J J

Diagnose: _____ sonstige Unfall

Es wird die Einstellung folgend durch die Krankenkasse (z. B. Stadtekur, Heilbad) vorgenommen.

für Zwecke der Krankenkasse

Technische Daten des EPSON LQ-300+II

Merkmale:

- Druckmethode: Matrix-Nadel-drucker
- Anzahl der Nadeln: 24 Nadeln (Anordnung: 2 x 12)
- Druckrichtung: bidirektional mit Druckwegoptimierung für Text und Grafik
- Geräuschpegel: < 46,5 dB(A)

Stromversorgung:

- Eingangsspannung: 198 - 264 V
- Eingangsfrequenz: 49,5 - 60,5 Hz
- Leistungsaufnahme: ca. 30 Watt im Draft Mode

Druckdaten:

- Druckcharakteristik: 80 Zeichen/Zeile bei 10 cpi
- Druckauflösung: max. 360 x 360 Punkte pro Zoll
- Geschwindigkeit: 200/240 Zeichen/Sek. (10/12 cpi Draft)
- Anz. Durchschläge: Original + 3 Kopien

Papiermanagement:

- Papiereinzug: Traktor, wahlweise als Zug- oder als Schubtraktor
- Mit Papierparkposition, autom. Einzug von Einzelblättern
- Option: Einzelblatteinzug für 50 Einzelblätter

Gerätedaten:

- Abmessungen: (B x H x T): 366 x 141 x 275 mm
- Gewicht: 4,3 kg

Gemeinschaftspraxen und Rettungsdienste

CARD STAR /medic2 Modell 6020-4 ist auch für Gemeinschaftspraxen geeignet, da unter einer Betriebsstättennummer (BSNR) bis zu vier Lebenslange Arztnummern (LANR) angelegt werden können, die einfach mit den Buchstabentasten A – D aufgerufen werden.

Für Rettungswachen und ähnliche Einsatzbereiche mit vielen Ärzten bietet Celectronic mit der Kontokarte die Möglichkeit, unabhängig von den unter A bis D hinterlegten Arztnummern, weitere Arztnummern mit unterschiedlichen Betriebsstättennummern zu aktivieren. Kontokarten werden von Celectronic individuell gefertigt.

Das System ist somit in einem weiten Bereich auch für große Szenarien skalierbar.